

## HEUEL-SAFE

**Ausführungen:** **Trägerplatten-Set zur Befestigung von Dachaufbauten**  
Best.-Nr. 520 00, 526 00 und 528 00

**Trägerplatten-Set mit Dachhaken und Anschlagpunkt zum Einhängen**  
Best.-Nr. 525 00

(Alle Artikel geprüft nach DIN EN 517-A)



Fachausschuß  
Bauliche Einrichtungen  
Prüf- und Zertifizierungsstelle  
im BG-PRÜFZERT



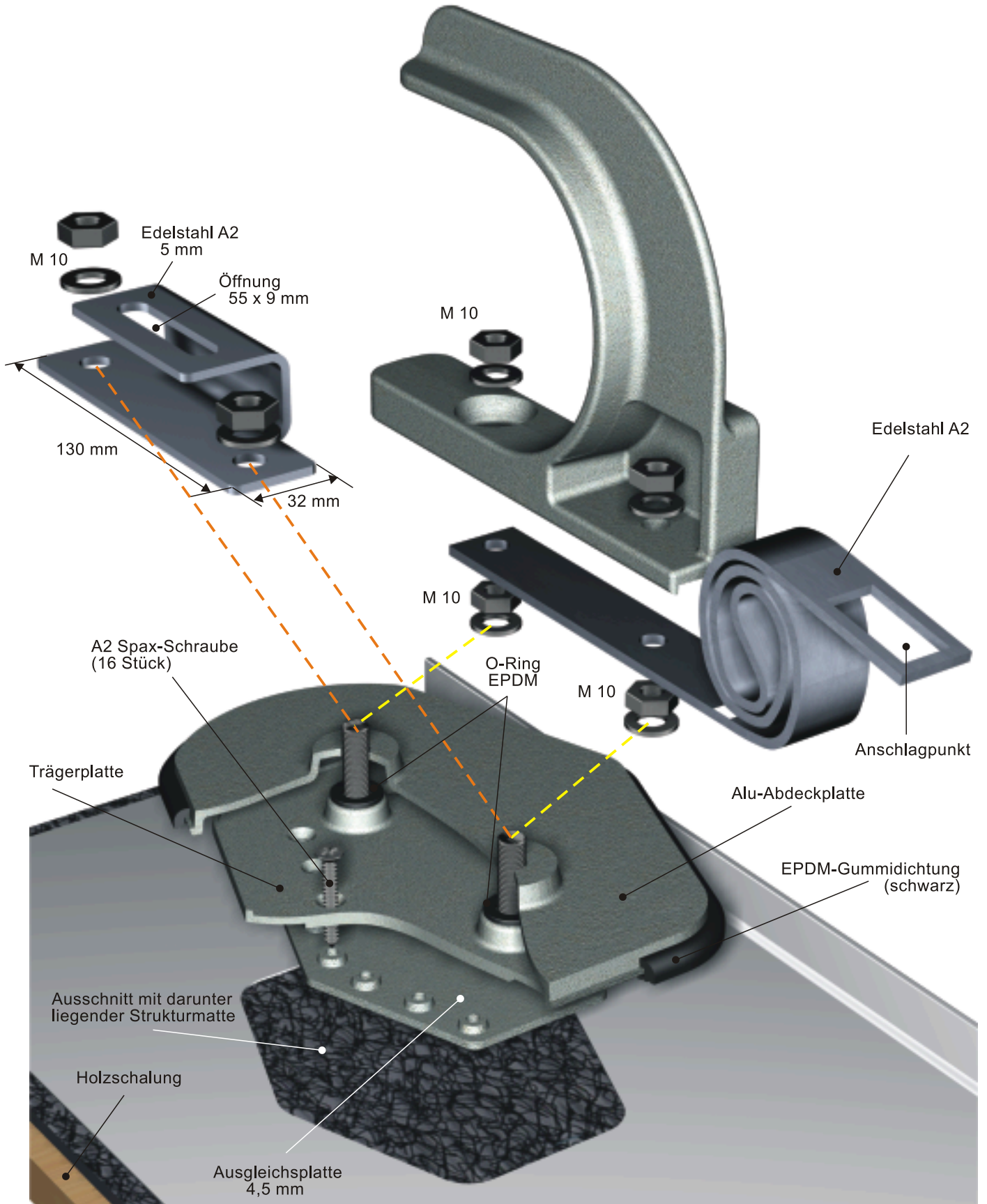
Deutsche Gesetzliche  
Unfallversicherung



Fachausschuss Bau  
Prüf- und Zertifizierungsstelle im BG-PRÜFZERT

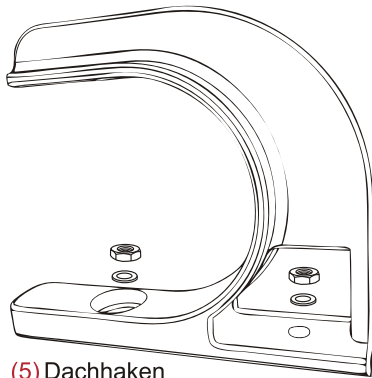
# Montage

Beim Befestigen in Stahl oder Holz sollte ein qualifizierter Ingenieur durch Berechnung nachweisen, dass die Konstruktion und Installation der bei der Bauprüfung aufgebrauchten Kraft standhält. Bei Befestigung in anderen Materialien muss die Eignung durch eine Prüfung in einem Muster des Materials nachgewiesen werden! Die Aufnahme für Solarplatten, der Anschlagpunkt sowie Schrauben und Muttern sind aus rostfreiem Edelstahl. Die Trägerplatte und der Dachhaken sind aus hochwertigem Aluminiumguss gefertigt und müssen nach der Montage nicht gewartet werden.

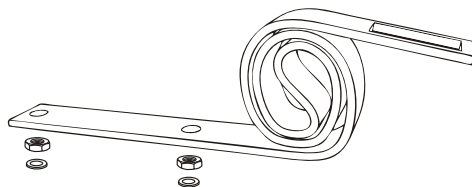


# Arbeitsschritte

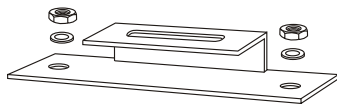
Die Trägerplatte darf nur auf festen Untergründen montiert werden! Ist eine Strukturmatte auf der Schalung vorhanden, muss die Trägerplatte zusammen mit einer Ausgleichplatte (1) auf die Schalung geschraubt werden, um die Längenausdehnung der Zinkscharen zu gewährleisten! Die Holzschalung muss mind. 24 mm dick und mit jeweils drei Schrauben (5 x 60 mm) auf den Sparren verschraubt sein!



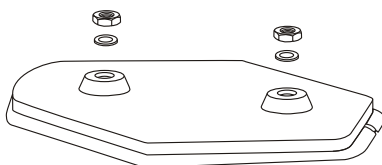
(5) Dachhaken



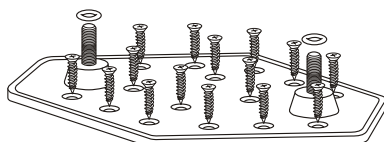
(6) Anschlagpunkt



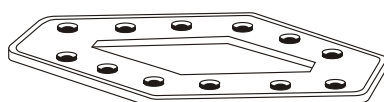
(4) Solaranlagenhalter



(3) Abdeckplatte



(2) Trägerplatte (Unterteil)



(1) Ausgleichplatte 4,5 mm stark

## 1. Arbeitsschritt

Mitgelieferte Schablone auf Metaldach anlegen und Ausschnitt anzeichnen. Immer darauf achten, dass der Anschlagpunkt mind. 3 m vom Ortgang entfernt liegt und der Aufbau auf dem Sparren oder in Sparrennähe erfolgt.

## 2. Arbeitsschritt

Ausschnitt ausschneiden und Trägerplatte (2) auf Holzschalung mit beiliegenden Spax-Schrauben (5 x 60 mm) verschrauben. O-Ringe (EPDM) auf Gewindebolzen aufsetzen.

## 3. Arbeitsschritt

Abdeckplatte (mit EPDM-Gummidichtung) (3) aufsetzen, anschließend mit Unterlegscheibe und Mutter (M10) auf Trägerplatte verschrauben. Drehmoment 15 Nm.

## Zusätzlicher Arbeitsschritt (für Dachhaken mit Anschlagpunkt)

Anschlagpunkt (6) auf Gewindebolzen aufsetzen (siehe Zeichnung).

## 4. Arbeitsschritt

Dachhaken (5) oder Solaranlagenhalter (4) auf Gewindebolzen aufsetzen (siehe Zeichnung) und mit Unterlegscheiben und Muttern (M10) verschrauben.

Besuchen Sie unsere Internetseite [www.heuel.de](http://www.heuel.de) um mehr über Einbau- und Einsatzmöglichkeiten der einzelnen Produkte zu erfahren. Hier finden Sie stets die aktuellsten Versionen aller Einbau-, Aufbau- und Verwendungsanleitungen.

# Materialliste

Vor der Benutzung des Anschlagpunktes muss eine optische Überprüfung des Systems vorgenommen werden. Sollten Veränderungen an einzelnen Teilen sichtbar werden, müssen diese sofort ausgetauscht werden. An dem Anschlagpunkt dürfen keine Veränderungen oder Ergänzungen vorgenommen werden. Alle Reparaturen dürfen nur in Übereinstimmung mit den vom Hersteller angegebenen Maßnahmen durchgeführt werden. **Als Anschlagpunkt darf nur das beiliegende Original verwendet werden!** Der Anschlagpunkt darf nur von Personen benutzt werden, die für eine sichere Benutzung unterwiesen sind und die entsprechenden Kenntnisse haben.

